

Klaffenbacher Anzeiger



MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSTEIL KLAFFENBACH

**Vereinsfest
Klaffenbach**
30.05. - 01.06.2014
Festwiese am Wasserschloß Klaffenbach

*Die Klaffenbacher Vereine laden recht herzlich zum
Vereinsfest an das Wasserschloß Klaffenbach ein.*

Vereinsfest 2014

FESTKOMITEE KLAFFENBACH E.V.



Vereinsfest 2014
30.05. - 01.06.2014
Festwiese am Wasserschloß
Klaffenbach

Freitag, den 30.05.2014

18:00 Uhr Eröffnung im Festzelt mit einem Feuerwehrball
anlässlich des 135 jährigen Bestehens.
Tanz im Festzelt mit der „AHA-Band“

Samstag, den 31.05.2014

Ganztägig Programm mit Hüpfburg, Eisenbahn, Motorquads, Bastelstraße
und Geschicklichkeitsspiele

10:00-19:00 Uhr Vorstellung der Klaffenbacher Vereine und deren
verschiedenen Aktivitäten.
(Freunds- und Geschicklichkeitsspiele, Radball,
Sportgymnastik und ähnliche Aktivitäten).
--- wird in einem gesonderten Programm noch bekannt
gegeben ---

19:00 Uhr Tanz im Festzelt mit „**De Erbschleicher**“ und
Programm durch ortsansässige Vereine.

Sonntag, den 01.06.2014

Ganztägig Programm mit Hüpfburg, Eisenbahn, Motorquads, Bastelstraße
und Geschicklichkeitsspiele zum Kindertag.

10:00 Uhr Gottesdienst
12:00 - 18:00 Uhr Jugendverkehrsfahrschule der Polizei Sachsen
14:30 Uhr **Konzert mit „De Randfichten“**
16:00 Uhr **Schalmeien/Guggemusik**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
(Alle Angaben ohne Gewähr)

www.festkomitee-klaffenbach.de

Lesen sie bitte weiter auf Seite 6.

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen, bei Interesse bis zum **02.05.2014** ihre Beiträge (keine Werbung) möglichst in digitaler Form mit einem Textausdruck im Rathaus oder beim Redaktionsausschuss (f-k-c-schubert@t-online.de) einzureichen. Auch wenn es sich vielleicht technisch unlogisch anhört, wir sind dankbar, wenn uns Text und Bilder auf getrennten CDs bzw. getrennten E-Mails übergeben werden.
Der Verfasser des Textes und der Fotograf muss immer angegeben sein.

Termine für die Ausgabe Mai 2014:
Erscheinungstermin ab : **17.05.2013**

Wir gratulieren

Der Mensch beschäftigt sich leider viel zu oft mit Neid, Missgunst und Hass. Würde er diese Energie in etwas Sinnvolleres einsetzen, könnte er Berge versetzen.

S. Wittlin



Der Ortschaftsrat gratuliert allen Klaffenbacher Bürgerinnen und Bürgern, die in den Monaten Januar, Februar, März und April 2014 ihren Geburtstag feierten bzw. feiern, auf das Herzlichste.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Montags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus links.

Öffnungszeiten des Büros des Ortsvorstehers

Montags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstags von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Zu diesen Öffnungszeiten gibt es auch die „gelben Säcke“ und „Grünschnittsäcke“.

Hinweis:

Aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligem Aushang in der Tür des Rathauses.
(www.chemnitz-klaffenbach.de)

Sprechzeiten - Mobile Bürgerservicestelle (MoBS)

Jeden 2. Mittwoch im Monat
von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus rechts.

Telefon für beide Büros im Rathaus: 0371 2607017

I. Quartal		12.03.2014 im Rathaus
II. Quartal	09.04.2014 14.05.2014	11.06.2014 im Rathaus

AKTUELL: Sprechstunde - Bürgerpolizist - Ansprechpartner vor Ort

(Flyer auf Anfrage im Rathaus erhältlich.)



Polizeihauptkommissar Jürgen Michler, Polizeirevier Chemnitz-Südwest
Bürgerpolizist in den Stadtteilen Altchemnitz, Reichenhain, Harthau und Ortsteilen Einsiedel, Klaffenbach, Erfenschlag

Foto: Franz Schubert

Wussten Sie, dass Sie einen Polizisten in Ihrer Nähe haben? Einen, der Ihr Ansprechpartner vor Ort ist, Ihnen Tipps und Hinweise rund um das Thema Sicherheit und Ordnung gibt?

Mit diesem Beitrag wollen wir Ihnen allgemein die Arbeit der Bürgerpolizisten und Ihres „eigenen“ Bürgerpolizisten, kurz „BüPo“ genannt, vorstellen. Vielleicht haben Sie ihn oder sie schon kennengelernt, sei es im Rahmen der Streifen­tätigkeit oder weil Sie die Bürgersprechstunde genutzt haben. Über 400 Bürgerpolizisten gibt es im Freistaat Sachsen, in jedem Polizeirevier mehrere. Wenn Sie ein Anliegen haben, zögern Sie nicht, den „BüPo“ zu kontaktieren.

Aufgabe unserer Bürgerpolizisten ...

... ist es, in Fragen der Sicherheit als Ansprechpartner den Bürgerinnen und Bürgern in ihrem Wohngebiet, den Gewerbetreibenden, Kindergärten und Schulen, Vereinen, Kirchen etc. zur Verfügung zu stehen.

Zu ihren Tätigkeiten zählen hierbei:

Präsenz

- Präsenzstreifen im Zuständigkeitsbereich vor Ort
- Bürgersprechstunden einschließlich Information und Beratung
- Kontaktpflege sowie Zusammenarbeit mit Bürgern, Vereinen, Ämtern und Behörden, sonstigen Einrichtungen und Institutionen

Prävention

- Wahrnehmung von Präventionsaufgaben
- Mitwirkung bei Präventionsveranstaltungen
- Vermittlung von sicherungstechnischen Beratungen durch die polizeiliche Beratungsstelle

Kriminalitätsbekämpfung

- Aufnahme von Strafanzeigen
- Durchführung von Ermittlungen
- Bearbeitung von Ermittlungersuchen anderer Behörden

Verkehrssicherheitsarbeit

- Aufnahme von Verkehrsunfällen
- Durchführung von Verkehrskontrollen
- Verkehrsüberwachung

Ich bin für Sie da - Sprechen Sie mich an!
Weitere Informationen www.polizei.sachsen.de

IN NOTSITUATIONEN WÄHLEN SIE JEDOCH IMMER DEN POLIZEIRUF 110!

Kontaktadressen: Das Polizeirevier Chemnitz-Südwest ist ständig erreichbar unter 0371 52630, Jagdschänkenstraße 56, 09117 Chemnitz
Rathaus Chemnitz OT Klaffenbach, Klaffenbacher Hauptstraße 79
Telefonisch zu erreichen unter: 0371 8740-280
Sprechzeit jeden letzten Montag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr

Öffentliche Sitzungen des Ortschaftsrates 2014

Jeden 4. Dienstag im Monat 19:30 Uhr im Rathaus.
Die nächsten Termine:

I. Quartal	25.02.2014	25.03.2014 im Rathaus	
II. Quartal	22.04.2014	27.05.2014	27.06.2014 im Rathaus

Alle Einwohner sind recht herzlich eingeladen. Die Themen der Ortschaftsratssitzungen werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekannt gegeben. Im Schaukasten für Bekanntmachungen an unserem Rathaus werden die Einladungen der kommenden und die Niederschrift der vergangenen Sitzung veröffentlicht.

Bücherei Klaffenbach im Rathaus

Warum Bücher kaufen, wenn sie hier kostenlos ausgeliehen werden können? Der Frauenverein „FACT“ e.V. betreibt schon seit vielen Jahren, neben dem Bücherbus auch die Stadtteilbibliotheken in Wittgensdorf, Röhrsdorf und Klaffenbach.

Bei Bedarf kann aus dem gesamten Buchbestand ausgewählt werden. Im Monat Februar mussten die Ausleihstellen allerdings geschlossen bleiben, doch ab März ist die Bibliothek in Klaffenbach wieder Montags von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Frau Fischer, Telefon 015157217629, würde sich wieder über viele Leser freuen und nimmt auch gern Vorschläge für veränderte Öffnungszeiten entgegen.

Günter Weiße

Öffnungszeiten der Poststelle im Birkencenter

Montag :	von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag :	von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag :	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zu diesen Öffnungszeiten gibt es auch die „gelben Säcke“.

Klaffenbach im Internet unter: www.chemnitz-klaffenbach.de

Wie Sie sicherlich schon erfahren haben, ist unser Ortsteil seit 2010 auch über das Internet zu erreichen. Unter www.chemnitz-klaffenbach.de konnten wir seit Mitte Juli rund 67960 Besucher begrüßen. Dieses Portal soll allen Einwohnern von Klaffenbach kurzfristig Informationen zum aktuellen Geschehen in Klaffenbach liefern. So werden wir aktuell zu Baustellen und Umleitungen, aber auch über die Öffnungszeiten der Bürgerservicestelle, dem Hochwasserschutzkonzept und vieles mehr informieren. Schauen Sie einfach einmal vorbei. Auch können ehemalige Klaffenbacher, die in der Fremde wohnen, den Klaffenbacher Anzeiger downloaden und alles für sie Wissenswerte erfahren.

Wohnungen in Klaffenbach

Immer wieder gibt es im Büro des Ortsvorstehers Nachfragen von Bürgerinnen und Bürgern, die gerne in unserem Ortsteil wohnen möchten. Leider kann ich nur wenige Aussagen treffen, da der Ortschaftsrat keine Wohnungen vermietet.

Deshalb wäre es schön, wenn Vermieter, die Interesse an einer Vermietung ihrer leer stehenden Wohnung haben, diese im Büro des Ortsvorstehers melden 0371 2607017.

Diese Wohnungen würden wir ebenfalls kostenlos auf der Internetseite des Ortsteiles Klaffenbach (www.chemnitz-klaffenbach.de) vorstellen und veröffentlichen.

Andreas Stopcke

Klaffenbacher Einwohnerstatistik per 31.12.2013

Das Amt für Organisation und Informationsverarbeitung der Stadt Chemnitz hat uns die statistischen Daten zum Stadtteil Klaffenbach per 31.12.2013 übermittelt.

Seit einigen Jahren vergleichen wir diese Tabelle mit jeweils 26 Zahlen, mit den Angaben des Vorjahres und stellen einige in einem Text den Lesern des „Klaffenbacher Anzeigers“ vor.

Die größte Zahl ist natürlich immer die der Gesamteinwohner. Diese ist im letzten Halbjahr sogar um 9 und im gesamten Jahr 2013, um 22 auf jetzt 2273 Einwohner mit Hauptwohnsitz angewachsen. Dies ist fast exakt wieder die Zahl vom 31.12.2011.

Unter uns leben 14 Ausländer, das ist ein Anteil von 0,6%.

In Klaffenbach wohnen jetzt 1127 weibliche und 1146 männliche Einwohner, das männliche Geschlecht ist also noch mit 19 Personen in der Überzahl. Vor einigen Jahren gab es noch einen Überschuss von etwa 30 „Männern“. Den 16 Geburten im vergangenen Jahr stehen 18 Sterbefälle gegenüber. Bei den Kindern unter 6 Jahren gibt es in jedem Jahrgang 15 bis 23 Kinder. Damit könnte in jedem Jahr eine neue Klasse in der Grundschule gebildet werden. Voraussetzung ist allerdings, dass alle Klaffenbacher Kinder auch in unserer Grundschule angemeldet werden.

Die Anzahl der Einwohner über 65 Jahre beträgt 493 und ist damit gegenüber dem Vorjahr etwas gestiegen.

In Klaffenbach gibt es auf einer Fläche von 8,66 km² jetzt 711 bewohnte Adressen.

Seit dem 01.01.2013 sind 115 Personen zu- und 90 Personen weggezogen, wobei die Zuzüge aus anderen Stadtteilen überwiegen.

Im Jahr 2014 stehen wieder einige Wahlen an.

Am 25. Mai 2014 werden die Ortschaftsräte, der Stadtrat und das Europaparlament gewählt.

Die Wahl des sächsischen Landtages ist für den 31. August 2014 festgelegt.

In Klaffenbach sind jetzt etwa 1925 Personen wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung war allerdings bei den letzten Wahlen sehr unterschiedlich. An den Kommunalwahlen vor 5 Jahren hatten sich von 2023 Wahlberechtigten 1192 Einwohner (58,92%) an der Wahl beteiligt.

An der Bundestagswahl 2013 haben sich von 1923 Wahlberechtigten, 1168 Einwohner (71,92%) und an der Oberbürgermeisterwahl im Juni haben sich nur 765 Einwohner (43,83%) beteiligt.

Das heißt aber auch, dass 755 bzw. 1103 Klaffenbacher ihr Wahlrecht nicht ausgeübt haben oder auch nicht konnten.

Am 12.12.2013 hat die „Freie Presse“ eine Studie über einen Zusammenhang zwischen Wahlbeteiligung und sozialer Zusammensetzung der Bevölkerung veröffentlicht. Danach liegt

Klaffenbach beim Vergleich der Wahlbeteiligung (ohne Briefwahl) in den 39 Stadtteilen in Chemnitz, auf dem eigentlich guten 30. Platz.

Die Wahlbeteiligung könnte aber auch in Klaffenbach, nach den oben genannten Zahlen, noch besser werden. Die Bürger sollten sich rechtzeitig mit den Zielen der einzelnen Wählergruppen und Parteien beschäftigen. Besonders bei den Kommunalwahlen können die Aussagen und die Tätigkeiten, der meistens bekannten Kandidaten, gut und konkret bewertet werden. In den Ortschaftsräten geht es kaum um Parteienpolitik, sondern um echte Probleme im Ort. Jeder Bürger kann sich eine eigene Meinung bilden und diese dann auch mit den Kreuzen auf den Wahlzetteln ausdrücken. Für Bürger, welche am Wahltag verhindert sind, gibt es auch die Möglichkeit der Briefwahl. Hinweise dazu stehen auf dem Wahlschein, den jeder Wahlberechtigte zugeschickt bekommt.

Günter Weiße



Blut spenden nicht vergessen!

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht am Freitag den 23.05.2014 und 26.09.2014 in der Zeit von 15:00 bis 18:30 Uhr in der Physiotherapie. Thiele, Groß und Langer im Birkencenter Klaffenbach (Bitte Aushänge beachten!)

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihr DRK-Blutspendedienst

Verkehrsteilnehmerschulung



Die nächsten Schulungen finden am 10.04.2014 und am 16.10.2014, 19:00 Uhr im Krystallpalast statt. (Bitte Aushänge beachten!)

Katrin Schubert

AUS DEN SITZUNGEN DES ORTSCHAFTSRATES BERICHTET

In den Sitzungen des Ortschaftsrates in den Monaten Oktober und November wurden die Vorbereitung des Pyramidenanschiebens mit Übergabe der Ortspyramide an das Festkomitee und die Organisation des nun 2. Weihnachtsmarktes der Vereine betrachtet.

In der Novembersitzung erläuterte Herr Wüpper, Betriebsleiter des ASR, die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Chemnitz. Zu dieser Beschlussvorlage erfolgte eine mehrheitliche Ablehnung. Bezüglich der Straßenbauarbeiten ist mitzuteilen, dass das Abwasserbeseitigungskonzept in der Winterpause 2014 ist und die Straße „Am Kircheck“ erfolgreich fertig gestellt werden konnte.

Im Monat Dezember war der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Am Silberbach“ Hauptthema. Zu dessen Erläuterungen waren Frau Schwegler vom Stadtplanungsamt und Herr Bonitz als Architekt zugegen. Bereits im Juni 2011 wurde dieser Beschluss zur Ergänzungssatzung beraten. Ziel ist es, dass sich das geplante Wohngebiet als straßenbegleitende Bebauung in das vorhandene Baugebiet einfügt und nicht in den Landschaftsraum übergeht. Die Änderung im Flächennutzungsplan wurde einheitlich bejahend abgestimmt. Wehrleiter Uwe Martin gab einen Bericht der Feuerwehr über das Jahr 2013. Ein Kamerad schied aus. Ansonsten sind 21 Kameraden, ein Azubi und zwei in Ausbildung befindliche Mitglieder der Feuerwehr angehörig. Die Kinder- und Jugendarbeit teilt sich in zwei Gruppen dem Alter entsprechend, insgesamt sind es 16 Kinder und Jugendliche, darunter ein Mädchen. Die Jugendfeuerwehr konnte auf ein 20jähriges Bestehen zurückblicken. Zu einem dazu ausgestalteten Fest wurden Kameraden der Jugendfeuerwehr Bechhofen und der umliegenden Jugendfeuerwehren begrüßt. Für unseren Erhalt der Grundschule Klaffenbach sei bekannt zu geben: für das Schuljahr 2014/15 sind nach neuestem Stand 16 Anmeldungen zur Bildung einer ersten Klasse vorhanden. 2013 konnte der Schulgarten der Grundschule fertig gestellt werden.

Im ersten Monat dieses Jahres ging es in der Sitzung des Ortschaftsrates um die Diskussion zum Entwurf des Haushaltsplanes 2014 der Stadt Chemnitz. Die Monatssitzungen Dezember und Januar hatten einen Ortschaftsratsmitgliedswechsel. Herr Hansjürgen Grun schied aus dem Ortschaftsrats Klaffenbach aus und als Ersatzperson rückte Herr Dietmar Schmidt nach, dessen Verpflichtung in der Januarsitzung mit einem Gelöbnis erfolgte. An dieser Stelle Herrn Grun Dank und Anerkennung für seine langjährige geleistete Arbeit und alles Gute für seine persönliche Zukunft. Ebenso alles Gute für Herrn Schmidt für seine Arbeit im Ortschaftsrats.

Katrin Schubert, Ortschaftsrätin

Grundschule erhält endlich zweiten Rettungsweg!

Nach knapp siebenstündiger Debatte war es im Chemnitzer Stadtrat am 12.02.2014 gegen 21:45 Uhr soweit: Der Haushalt 2014 stand zur Abstimmung. Mit den Stimmen von SPD und CDU (bei Gegenstimmen von FDP und Grünen, Enthaltung bei Fraktion Die Linke) erhielt der Haushalt die nötige Zustimmung und wird nun zur Genehmigung bei der Landesdirektion eingereicht.

Zuvor gab es teils heftige Diskussionen um die eingereichten knapp 60 Änderungsanträge der Fraktionen. Ein gemeinsam von SPD und CDU eingebrachter Antrag beschäftigte sich mit der Grundschule Klaffenbach. Auf meine Initiative hin und mit starker Unterstützung des Ortschaftsrates beantragten wir die Bereitstellung von 400.000 Euro für die Planung und den Bau eines zweiten Rettungsweges an unserer Grundschule.

Wie bereits mehrfach berichtet bekommt unsere Grundschule (wie auch die Grundschulen in Euba, Kleinolbersdorf und Mittelbach) keine Fördermittel vom Freistaat Sachsen für den Schulhausbau - die Bestandssicherheit der Schule sei nicht gegeben. Den Bau des dringend erforderlichen zweiten Rettungsweges an unserer Grundschule muss also die Stadt Chemnitz allein stemmen - was aber bei der angespannten Haushaltslage alles andere als einfach ist. Dementsprechend war im Entwurf des Haushaltsplanes auch kein einziger Euro für die Grundschule Klaffenbach zu finden. Mit unserem Antrag haben wir klare Prioritäten gesetzt und die notwendigen Mittel bereitgestellt. Dabei mussten wir andere, ebenfalls wichtige Investitionen (u.a. Neubau Pflegestützpunkt für Grünunterhaltung an der Helbersdorfer Straße) kürzen bzw. verschieben, um die Gelder im Haushaltplan „aufzutreiben“. Schlussendlich erhielt der Antrag für die Grundschule Klaffenbach eine Mehrheit (34 zu 14 Stimmen) mit den Stimmen von SPD und CDU.

Nach jahrelanger Diskussion eine gute und kluge Entscheidung für den Erhalt und die Sicherung unserer Grundschule!

Detlef Müller
Stadtrat/Ortschaftsratsrat

Übrigens,

auch wenn bis Mitte Februar verhältnismäßig nur wenig Schnee beräumt werden musste, sollte man die Schneeschaufeln und Besen nicht zu weit wegstellen.

Die Anlieger sind das gesamte Jahr für einen sauberen und beräumten Fußweg verantwortlich. In Klaffenbach gibt es nur wenige Abschnitte, wo es Anlass zur Kritik gibt, aber genau dort sollten sich die Einwohner um sichere Fußwege kümmern.

In diesem Jahr sind nach der Straßenreinigungssatzung übrigens die "Hinterlieger" für die Fußwege an der Hauptstraße verantwortlich. Die Nachbarschaftshilfe ist aber in vielen Fällen wichtig und für viele Einwohner auch selbstverständlich.

Anlass zur Kritik sind leider auch immer wieder einige wilde "Müllablagern" in der näheren Umgebung.

Oft "vergessen" Bürger, besonders an den Waldrändern, ihren Abfall oder bringen diesen sogar bewusst dorthin. Die Besitzer dieser Waldstücke müssen mehrmals im Jahr mit viel Aufwand und Kosten die Beräumung vornehmen.

Wir Klaffenbacher sollten uns nicht scheuen bei entsprechenden Beobachtungen, diese "Täter" auf diese rücksichtslosen und für die Natur und Menschen schädlichen Handlungen, aufmerksam zu machen.

Günter Weiße
Ortschaftsratsrat

AUS DEN VEREINEN

FESTKOMITEE KLAFFENBACH E.V.



Echte Heimatfreunde

Im Oktober 1994 wurde in Klaffenbach der Erzgebirgszweigverein (EZV) wieder zu neuen Leben erweckt. Von 1911 bis 1945 gab es schon einmal einen Zweigverein in unserem Ort. Zu den Gründungsmitgliedern des neuen Heimatvereins gehörten auch einige Familien, d.h. die Ehepartner sind gemeinsam zu den Versammlungen und Veranstaltungen gegangen und haben selbstverständlich auch gemeinsam an den Ausfahrten teilgenommen.

An den Ortsfesten in Klaffenbach hat der EZV immer aktiv mitgewirkt. Seit einigen Jahren war der Sonnabend vor dem 1. Advent immer ein Treffpunkt für Groß und Klein vor dem Rathaus. Die Ortspyramide, welche die Mitglieder des EZV planten, mit Unterstützung vieler Klaffenbacher bauten und mit viel Aufwand auch pfligten, wurde angeschoben.



Bis 2012 haben die Mitglieder des EZV auch die gesamte Organisation dieses Dorffestes „Wir schieb'n unsere Permett a !“, hervorragend gemeistert.

Wir alle, auch diese Heimatfreunde, werden älter und für den Heimatverein gab es kaum Nachwuchs. So mußte dann der EZV im vergangenen Jahr seine Auflösung beschließen.

Die Pyramide und einige Ausstattungsgegenstände wurden an den neugegründeten Verein „Festkomitee Klaffenbach“ übergeben. Am 30. November 2013 wurde das erste, vom Festkomitee organisierte Pyramidenanschieben, durchgeführt. Der Ortsvorsteher bedankte sich bei den Mitgliedern des EZV für ihre Arbeit für unser Klaffenbach und übergab, an einige Heimatfreunde, stellvertretend für den ganzen Zweigverein, kleine Geschenke.

Der Ortschaftsrat und bestimmt auch der größte Teil der Einwohner Klaffenbachs, bedankt sich hiermit nochmals bei den jetzt ehemaligen Mitgliedern des Erzgebirgszweigvereins Klaffenbach für ihre fast 20-jährige Tätigkeit ganz im Sinne ihrer Satzung: Pflege des erzgebirgischen Brauchtums und heimatlichen Liedgutes, Erhaltung, Vertiefung und Verbreitung von Kenntnissen über Landschaft, Kultur und Geschichte des Erzgebirges und seiner Bevölkerung.

Foto: Franz Schubert
Text: Günter Weiße, Ortschaftsrat

WAS MIR AM HERZEN LIEGT

Liebe Leserinnen und Leser,

die erste Ausgabe des Klaffenbacher Anzeigers im Jahr 2014 erscheint. Und wie ist es, wie geht es Ihnen? Das neue Jahr hat uns schon wieder voll im Griff! Oder? Wer einen Kalender hat, entweder mit Wochentag-Blättern oder Wochen- oder Tagesblättern, entsprechend abzureißen, ist unterschiedlich weit mit Abreißen, aber trotzdem ist die Zeit dieselbe.

Und wie wird sie genutzt? Mit gesundheitlichen Dingen zu quälen? Mit Familienproblemen? Gesellschaftlich aktiv? Arbeitsmäßig voll eingespannt? „Freizeitstress“?

Wie auch immer.

Ich wünsche Ihnen, wünsche euch alles erdenklich Beste und Liebe für 2014! Vielleicht hat Ihr Kalender auch Sprüche. Wie zum Beispiel: „Das neue Jahr, das neue Jahr wird klüger als das alte war. Doch schaut euch um, doch schaut euch um, das alte Jahr war auch nicht dummi!“. Und geht das alte Jahr weiter wie das neue begann? Alles solche Sprüche und Gedanken, die eigentlich alle darauf zielen, dass alles gut wird und wir positiv denken und alles mit Schwung und Elan und frischem Mut angehen. Und was fürs neue Jahr vorgenommen? Ich mir nicht. Weil, ich es mir dann vornehme, wenn es im laufenden Jahr aktuell ist. Warum bis Neujahr warten mit einem guten Vorsatz? Immer Weihnachten... „Meine“ Leser wissen Bescheid. Und umso mehr freue ich mich um das breite Feedback, das mir über die Feiertage entgegengebracht wurde. Und ich möchte es hiermit von ganzem Herzen erwidern. Und mich bedanken für die so zahlreiche und vor allem herzliche und fröhliche Teilnahme an der „Ü-50-Weihnachtsparty“.

Und mein Dank gilt nochmals hiermit schriftlich und öffentlich allen lieben Sponsoren und ich will sie nochmal nennen:

Schraps, Lisa für Ihre Kaffee (-Sahne und -Zucker)- Spende, **Ute Lehmann** für ihre wunderschönen Blumentischarrangements, der **Konditorei Seifert** für Ihre leckeren Stollen und **Bäcker Hans** für Ihren schmackhaften Kuchen und die zur Verfügung gestellten Servietten zur Deko, **Simone Feil** für die kostenlose Zurverfügungstellung des Krystallpalastsaales und die nette Bedienung während der Veranstaltung. Die namentliche Reihenfolge ist auf keinen Fall eine Bewertung! Ich danke allen auf einer Ebene. Schon ein einzelner fehlender Sponsor würde die Durchführung der Veranstaltung ins Wanken bringen!

Und wen darf ich diesmal noch nennen? Herrn **Helmut Reichel als Überraschungsgast!** Er bedankte sich offiziell bei allen Sponsoren und bei mir.

Unsere Programmpunkte wurden diesmal wieder gestaltet vom **Kindergartenchor** unter der Leitung von Frau Menzel und vom Schulchor unter der Leitung von **Frau Lewin**. Ganz herzlichen Dank.

Diesen ebenso an unseren „**Andy**“ **Bemmann**, der mit seinen Reinhard May - Liedern und dem wieder auflebenden Song „Schneeschuhfahrer“, der im Schulchor einst gesungen wurde unter der Leitung von Peter Irmischer, begeistert.

Wer Fotos haben möchte, melde sich bei meinem Mann. Zu diesem Artikel eine kleine Fotoauswahl.

Und ein ganz wichtiger Punkt liegt mir am Herzen. Nicht alle können so fröhlich und unbeschwert sein. Nicht alle Klaffenbacher Mitbewohnerinnen konnten teilnehmen, die es eigentlich gerne wollten. Viele Menschen trifft Kummer und Leid. Derer gilt unser Mitgefühl, unsere Unterstützung. Das möchte ich an dieser Stelle zum Anlass nehmen, einen Dank für solche liebevolle Unterstützung zu veröffentlichen:

AUF DIESEM WEG MÖCHTE ICH MICH HERZLICH BEDANKEN BEI MEINEN GUTEN FREUNDEN UND LIEBEN BEKANNTEN, DIE FÜR MEINE ZWEI ENKEL LUCAS UND LEA GESPENDET HABEN.

OMA INGE KLITZSCH

Auch ich schließe mich mit dieser Veröffentlichung an und wünsche Inge und ihrer Familie und meinen getreuen Lesern, allen Bürgerinnen von Klaffenbach und Umgebung, alles erdenklich Beste für die Zukunft.

Ihre/eure Katrin Schubert

Fotos: Carsten Schubert/Text: Katrin Schubert



FESTKOMITEE KLAFFENBACH E.V.



Rundfahrten mit dem Oldtimer-Sonderbus

Am Samstag, den 31.05.2014 von 13:00 - 17:00 Uhr und Sonntag, den 01.06.2014 von 10:00 - 16:00 Uhr bieten wir Rundfahrten zur Erläuterungen zur Zeitgeschichte mit einem Oldtimer-Sonderbus an.

Die Fahrt geht am Wasserschloß los, über die Würschnitztalstraße zum Siedlung „Am Silberbach“ - Chemnitzer Straße - Klaffenbacher Hauptstraße 5 links weg auf die Landwirtschaftsstraße zur B95. Weiter geht die Fahrt auf der B95 (Annaberger Str.) bis zum Abzweig Klaffenbach. Die Fahrt führt weiter über das Oberdorf / Klaffenbacher Hauptstraße bis zur Rödelwaldstraße. Die Rödelwaldstraße hinauf bis zum Gartenheim „Am Waldbach“, wo gewendet wird. Anschließend geht es zurück zur Klaffenbacher Hauptstraße und von da bis zum Krystallpalast, wo die Fahrt über die Adorfer Straße abschließend wieder zum Wasserschloß geht. (Änderung der Fahrstrecke unter Vorbehalt!)

Da der Sonderbus leider nur bei jeder Fahrt max. 30 Personen mitnehmen kann, ist die Teilnahme beschränkt. Bei einer Reisezeit von ca. 1 Stunde pro Runde, wird der Express voraussichtlich 3 - 5 mal verkehren.

Die Mitfahrt ist kostenpflichtig und kostet pro Person: 4,00 €/Kinder bis 12J. : 2,00 €

Wo es die Fahrkarten geben wird, werden wir noch rechtzeitig bekannt geben.

Bei Interesse, ist eine Anmeldung deshalb dringend erforderlich. Anmeldungen richten sie bitte an: Herrn Grun - Tel. (0371) 242698

Helfer gesucht!

Für den Auf- und Abbau des Festzeltes suchen wir wieder kräftige Helfer, die uns dabei unterstützen können. Der Aufbau des Festzeltes findet am Donnerstag, den 29.05.2014 (Himmelfahrt) ab 9:00 Uhr und der Abbau des Festzeltes am Montag, den 02.06.2014 ab 8:00 Uhr statt.

Helfer können sich ab sofort beim Festkomitee melden:

Tel. 0371 2607017 Fax: 0371 2607052

Email: info@festkomitee-Klaffenbach.de

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns unterstützen könnten!

Spenden gesucht

Da jedes Fest auch mit finanziellen Mitteln verbunden ist, würden wir uns ebenfalls freuen, wenn Sie uns mit einem kleinen finanziellen Anschub helfen könnten. Selbstverständlich erhalten sie auch eine Spendenquittung. Die Kontoverbindung für Ihre Spende lautet:

Festkomitee Klaffenbach e.V.

Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz

Bankleitzahl: 870 500 00

Konto-Nr.: 710 025 220

Text und Foto Andreas Stopcke

WCC WÜRSCHNITZTHALER CARNEVALCLUB E.V.



**Die Narren sind los -
Die Saison 2013/14 beim
Würschnitzthaler
Carnevalclub e.V.**

„Wie damals zu Barocken Zeiten, wird's der WCC heut treiben“ - unter diesem Motto startete der WCC am 16.11.2013 in seine 28. Saison, denn diesmal hält August der Starke und Gräfin Cosel samt Hofgefolge bei den Würschnitzthaler Narren Einzug. Der Krystallpalast Klaffenbach auf der Klaffenbacher Hauptstraße 52 wurde dazu zum Goldenen Ballsaal umfunktioniert. Ein buntes Programm nebst Tanz und Musik auf dem Saal sollen dabei die Alltagsorgen verschwinden lassen und diese sprichwörtlich, wie in der Hymne des Vereins besungen, „ins Spülbecken geworfen werden“.

Die große
WCC ABSCHLUSSPARTY
04.03.2014 | 19:00 UHR
IM KRÝSTALLPALAST KLAFFENBACH

„Wie damals zu barocken Zeiten,
wirds der WCC heut treiben“

Komm vorbei zum großen Finale und feier mit uns
noch einmal eine nárriische Party.

**** NUR HEUTE ****
19 – 20 Uhr Doppeldecker für alle Mixgetránke

KARTENBESTELLUNG UNTER:
0371 - 260 70 46
WWW.WCC-EV.DE

5,- €
P.P.

Nach dem Start im November geht es dann vom 15.02.2014 mit der Festveranstaltung bis zum Kinderfasching und der Abschlussparty am 04.03.2014 weiter. Dazwischen findet am 22.02.2014 sowie am 01.03.2014 unsere beiden Faschingspartys statt und am 28.02.2014 erwartet euch wieder unser legendärer Weiberfasching mit Sonderprogramm für alle Nárriinnen. Doch schauen wir erst noch einmal auf die Wurzeln des Vereins zurück. Gerade einmal 8 Personen gründeten den Faschingsclub im Mai 1986. Seinen Namen, "Würschnitzthaler Carnevalclub e.V." (WCC e.V.) hat der Verein aus dem damaligen Gemeindeverband Würschnitztal abgeleitet, dem die Gemeinden Neukirchen, Adorf und Klaffenbach angehörten. Da Mitglieder aus allen drei Gemeinden vertreten waren, wollte niemand, dass der Club einen Ortsnamen trägt.

Der Schlachtruf der Würschnitztaler Narren "Spülen mir's weg" wurde von der Bütt, einem überdimensional großem WC-Becken, welches das Wahrzeichen des Clubs darstellt, abgeleitet. Seit damals wurden schon so einige Themen auf die Schippe genommen. Vom Olymp bis zum Neandertal, vom Vorstadtnest bis in den Dschungel, vom Narrenschiff bis ins Hotel Größenwahn gibt es fast nichts, was beim WCC noch keinen Einzug gehalten hat.

WCC Kinderfasching
04. März 2014
15:00 - 17:00 Uhr
im Krystallpalast Klaffenbach

Heute gibts das Sonderprogramm
zum Spielen, Tanzen und Lachen für
unsere kleinen Nachwuchsarren.

Kartenbestellung unter:
0371 - 260 70 46
www.wcc-ev.de

3,- €
P.P.



Weitere Infos, Fotos der letzten Veranstaltungen sowie die Kartenbestellung für diese Saison findet ihr im Internet auf der Clubhomepage www.wcc-ev.de

Text und Foto: WCC

GESCHICHTSVEREIN KLAFFENBACH E. V.

Unter dem Titel: *Kennen Sie Klaffenbach?*

Das Jahr 2013 ist nun schon abgehakt und wir können sagen, dass es für unseren Verein ein sehr erfolgreiches war. Wir beschäftigten uns weiter mit der Aufbereitung der Daten zu den einzelnen Häusern von Klaffenbach. Dabei ist allerdings die terminliche Einordnung mit den Hausinhabern zum Informationsaustausch nicht immer einfach. Denn wie sagt der Volksmund so schön: Rentner haben niemals Zeit! Da in unserem Verein auch Mitstreiter dieser Altersgruppe vertreten sind, können wir das selbstverständlich nachvollziehen.

Trotzdem können wir mit Stolz auf verschiedene gelungene Vorhaben zurückblicken:

- Zum Kirchweihfest konnten wir bei Sonnenschein unsere neuen Erarbeitungen an Schautafeln vorstellen.
- An unserer Internetseite arbeiteten wir ebenfalls intensiv. Da wir auf diesem Gebiet leider alle Laien sind, haben wir damit ein paar Problemchen. Wir würden es sehr begrüßen, wenn Internetfreaks, gleich welcher Altersgruppe, uns dabei unterstützen könnten. Die Vorarbeiten sind in vollem Gange.
- Die Erarbeitung des Kalenders für 2014 machte uns anfangs einige Kopfschmerzen. Wir hatten uns vorgenommen, Bilder und Zeichnungen des langjährigen Lehrers an der Klaffenbacher Schule Herrn Herbert Landrock zu verwenden. Was würde er zu unserem Vorschlag meinen? Doch bei einem Besuch von Frau Egermann und Herrn Grun bei Herrn Landrock waren die Bedenken schnell verflogen - er war begeistert. Frau Jana Seifert nahm sich nun der umfangreichen Arbeit an und zauberte auf ihrem Computer einen wunderschönen Kalender daraus.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns ganz herzlich bei dem Verkaufspersonal bedanken, in dessen Geschäften unsere Kalender verkauft wurden: Bäckerei Oehme, Poststelle Birkencenter, Utes Blumenladen, Bäckerei Seifert

• Nun wollen wir mal das letzte Bilderrätsel im November-Anzeiger beleuchten.

Es zeigt das Wohngebiet Kircheck / Adorfer Straße.

In der Erweiterung rechts ist die Klaffenbacher Kirche zu erkennen. Aufgenommen wurde es am Rand des Rödelwaldes.



Zu diesem Bilderrätsel gab es leider nur zwei Einsendungen:

- Familie Michael Helfrich und von Frau Inge Klitzsch.

Wir schieben die Beteiligung mal ganz einfach auf den Weihnachtsstress und geben die Hoffnung nicht auf, dass unsere Bilderrätsel dieses Jahr wieder mehr Anhänger finden.

Das neue Bilderrätsel Nr.10 zeigt ein altes Haus im Oberdorf von Klaffenbach, schräg gegenüber von einem Fabrikverkauf.



• Mitarbeit

Interessenten, die mit ihrer Kreativität aktiv zur Aufarbeitung der Ortsgeschichte von Klaffenbach beitragen möchten, sind herzlich willkommen. Wir treffen uns an jedem 4. Montag im Monat, 19:30 Uhr im Krystallpalast Klaffenbach, Klaffenbacher Hauptstraße. Ausgenommen sind die Urlaubsmonate Juli und August. Ein Schnuppertermin ist ganz unverbindlich. Sie können sich auch vorinformieren bei unserem Vorsitzenden Herrn Grun, Tel.-Nr.: (0371)24 26 98

• Spenden

Wer aus den verschiedensten Gründen in unserem Verein nicht persönlich mitarbeiten kann, kann uns auch gern mit einer Spende bedenken. Unsere Arbeit nimmt nicht nur Zeit in Anspruch, sondern ist auch mit finanziellen Auslagen verbunden (Katasteramt, Archiv, Druck ...). Wir sind für jede Kleinigkeit dankbar.

Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt.

Geschichtsverein Klaffenbach e. V.

Kreditinstitut: Deutsche Bank Chemnitz

Bankleitzahl: 870 700 24

Konto-Nr.: 140474800

Kontakt: Geschichtsverein Klaffenbach e. V.

Hansjürgen Grun

Bergweg 6

09123 Chemnitz/OT Klaffenbach

Tel.: 0371 242698

E-Mail: geschichtsverein-klaffenbach@gmx.de

Fotos: *Geschichtsverein Klaffenbach e. V.*

Text: *Gisela Dietrich / Hansjürgen Grun*

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAFFENBACH



Rechenschaftsbericht der Jugendfeuerwehr Klaffenbach 2013

Die Jugendfeuerwehr besteht momentan aus 15 Kindern und Jugendlichen, darunter ein Mädchen.

Im Berichtsjahr wurden 65 Dienste durchgeführt. Seit 2013 gibt es wieder zwei Gruppen, wobei in der Gruppe I die bis 11-jährigen und in der Gruppe II die ab 12-jährigen sind. Zurzeit werden die Dienste abwechselnd jeden Freitag 17:00 bis 19:00 Uhr durchgeführt.

Ein wesentlicher Teil der Übungsdienste wird für spielendes Erlernen von feuerwehrtechnischen Grundtätigkeiten genutzt. Dazu gehören das Binden von Knoten und die Gerätekunde, genauso wie die Wasserförderung und der Löschangriff.

Anfang des Jahres brachten wir unsere Seifenkiste auf Vordermann. Diese sollte dann zu unserem anstehenden Jubiläum zum Einsatz kommen. Im März besuchten wir die Rettungswache Schadestraße. Vielen Dank an Kamerad Jens Großer von der BF Chemnitz und FF Stelzendorf, der das möglich machte und uns Einblicke in den Ablauf der Rettungswache gab.

Ende April hatten wir dann die Gelegenheit, mit der Stadtjugendfeuerwehr Chemnitz in den Freizeitpark Belantis zu fahren. Trotz nicht allzu berauschenden Wetters ein toller Tag. Der Eubi-Cup fiel leider ins Wasser, denn er hätte an dem Wochenende stattfinden sollen, als das Hochwasser ganz Deutschland in Atem hielt.

Am letzten Juni-Wochenende war es endlich soweit, nach ca. 150 h Organisation und Vorbereitung stand unser 20 jähriges Jubiläum an (Siehe auch Bericht im Klaffenbacher Anzeiger Ausgabe August 2013). Mit ca. 80 Gästen und 12 Mannschaften führten wir ein „Spiel ohne Grenzen“ durch. Zudem wurde im kleinen Kreis, mit den Gästen aus dem fränkischen Bechhofen, gezeltet und ein gemütlicher Abend am Lagerfeuer verbracht.

Direkt nach den Sommerferien stand auch schon der nächste Höhepunkt an: das Ausbildungs- und Erlebniswochenende beim THW Chemnitz. Zusammen mit der JF Glösa und der THW-Jugend wurden im Stationsbetrieb Themen wie Rettung aus Höhen und Tiefen und der Schaumangriff gezeigt und geübt. So konnten sich die jeweiligen Jugendorganisationen etwas näher kommen.

Höhepunkt 3 war die Teilnahme am Jugendlöschzug der Stadtjugendfeuerwehr Chemnitz. Die JFs Wittgensdorf, Stelzendorf und Klaffenbach führten gemeinsam Einsatzübungen wie Waldbrand und Tierrettung durch. (Zu beidem wurde schon in der Novemberausgabe 2013 des Klaffenbacher Anzeigers berichtet.)

Wie in jedem Jahr stand auch in diesem die Erste Hilfe auf dem Programm. Hier lernten unsere Kinder und Jugendlichen nützliches für den Alltag von unseren angehenden Rettungsassistenten Matthias Lehmann, Ronny Müller und Erik Martin.

Auch der Freizeitbadbesuch durfte nicht fehlen. Im November ging es mit den Kameraden René Roscher und Klaus Klitzsch ins Erzgebirgsbad nach Thalheim. Und auch zum Martinstag half unser Nachwuchs bei der Absicherung des Lampionumzuges wieder mit.

Seit langem wurde 2013 mal wieder ein Spieleabend mit Brettspielen durchgeführt. Es durften eigene Spiele mitgebracht werden und es zeigte sich, dass man auch ohne Computer & co. Spaß haben kann.

Am Ende des Jahres besuchten wir das Feuerwehrmuseum im vogtländischen Längenfeld und nahmen natürlich auch am Weihnachtsmarkt der Klaffenbacher Vereine teil.

Alles in allem war es ein erfolgreiches Jahr mit vielen Höhepunkten. Wir haben viel erlebt und hatten eine Menge Spaß dabei.

Ich möchte mich, auch im Namen der Jugendlichen, bei der Freiwilligen Feuerwehr und dem Verein der Freiwilligen Feuerwehr Klaffenbach für die finanzielle und personelle Unterstützung recht herzlich bedanken.



Die aktuellen Dienstpläne, sowie weitere Informationen und Bilder finden sich im Internet unter: www.ff-klaffenbach.de
www.facebook.com/Jugendfeuerwehr.Klaffenbach

Text und Fotos : Martin Kunze
Jugendfeuerwehrwart FF Klaffenbach

Impressum:

HERAUSGEBER: (Inhalt) **Ortschaftsrat Klaffenbach / Ortsvorsteher:** Verantwortlich im Sinne des Presserechtes sind für den Inhalt der Beiträge die Vereine bzw. sonstigen Einrichtungen bzw. die Autoren der Beiträge. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck dazuzulegen.

GESAMTHERSTELLUNG: (Anzeigeneinkauf, Satz und Druck) **RIEDEL** Verlag & Druck KG, H.-Heine-Str. 13 a, 09247 Chemnitz/Röhrsdorf, Tel.: 03722/505090, Fax: 03722 / 5050922, info@riedel-verlag.de, Verantwortlich: Reinhard Riedel

ERSCHEINUNGSWEISE: 1 mal im Quartal,
kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

GRUNDSCHULE KLAFFENBACH

Schnell vergeht die Zeit

Gerade erst haben wir die Zuckertüten von unserem Baum im Park genommen und nun können die Schüler und Schülerinnen der Klasse 1 schon selbstständig Wörter, Sätze oder erste kleine Geschichten lesen oder schreiben.



Mit Freude kommen sie täglich zur Schule in der Erwartung Neues zu erlernen, bereits Gelerntes zu festigen und mit Freunden zu spielen. Unterrichtsformen wie Partner- und Gruppenarbeit, das Lernen an Stationen kommen der Beachtung von individuellen Besonderheiten einzelner Kinder entgegen und fördern die Freude am Lernen.

Auch außerhalb des Klassenzimmers gibt es Interessantes zu entdecken. So erlebten sie im **Opernhaus ein Konzert für die Jüngsten**.

Man muss jedoch nicht weit gehen, um Neues zu erleben. Schon in Kürze finden wir neben unserem Insektenhotel im Gelände des Pausenhofes einen Nistkasten, den die Schüler der Klasse 3 in einem Wettbewerb des „Naturhofes“ Chemnitz e. V. gewonnen haben.



Bald werden unsere Erstklässler nicht mehr die „Kleinen“ sein, denn bereits nach den Winterferien begrüßen wir dir neuen Schulanfänger zu unserem Vorschultreff. Mit Spannung werden diese wieder die Schule als neue Lernumgebung mit neuen

Freunden kennen lernen, erste Erfahrungen hier sammeln und in einer Unterrichtsstunde einmal „Mäuschen“ sein.

Zu gemeinsamen Veranstaltungen in der Schule, wie z. B. zu unserem **Frühlingskonzert am 11. April 2014**, werden sie eingeladen und können so schon einen kleinen Einblick in unsere Angebote am Nachmittag gewinnen. Die Chor- und Theatergruppe bereiten das Konzert schon fleißig vor.

Während des **fächerverbindenden Unterrichts** bereiten alle Schüler der Schule im zweiten Schulhalbjahr die Aufführung eines Musicals vor. Dabei werden besonders die Bereiche Sprache, Musik, Kunst und Werken gefördert. Alle Kulissen sollen selbst hergestellt und die Kostüme genäht werden. Der Inhalt unterstützt das Leitbild unserer Schule „Der Natur auf der Spur“.

Die Aufführung zum Ende des Schuljahres wird ein Höhepunkt, zu dem nicht nur Eltern und Geschwister eingeladen sind, sondern zu dem wir hoffentlich zahlreiche andere Gäste begrüßen können.

Text und Fotos: Frau Clauß
Das Lehrerteam der Grundschule Klaffenbach

KINDERGARTEN „SONNENSCHN“

Neues über unsere Schulanfängergruppe

Seit September 2014 treffen sich unsere Schulanfänger immer Donnerstag zum Schulanfängertreff mit Silke. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Projektthemen auseinanderzusetzen. Immer am Ende des Monats wird das Projekt mit einem Höhepunkt abgeschlossen. Im September 2013 beschäftigten sich die Kinder mit unserer Heimatstadt Chemnitz. Sie erkundeten am Stadtplan, wo sie wohnen und lernten ihre Adresse kennen. Der erste Höhepunkt führte sie in unsere Innenstadt. Dort besuchten sie gemeinsam mit einer Stadtführerin markante Punkte, wie den Roten Turm, das Tietz, das Rathaus und vieles mehr. Im Oktober 2013 ging es in die Kinderuniversität. Dort hörten sie einen Vortrag zum Thema „Energie und Mobilität“. Es wurden der Unterschied und die Nachhaltigkeit verschieden betriebener Fahrzeuge (Benzin, Batterie, Brennstoffzelle) gezeigt. Im November fuhren wir ins Opernhaus. Viele Kinder konnten sich nicht vorstellen, wozu ein Opernhaus da ist und wie es darin aussieht. Sie waren erstaunt, wie groß die Bühne ist, und wie verschiedene Bühnenbilder entstehen. Sie konnten auch den Balletttänzern bei der Arbeit zusehen. Zur Weihnachtszeit besuchten wir das Schulplanetarium und im Januar 2014 beschäftigten wir uns mit dem Thema „Zeit“. Im Industriemuseum konnten sich die Kinder verschiedene Zeitmessgeräte anschauen und sich eine Sanduhr selbst bauen. Anschließend wurden ihnen bei einem Rundgang durch die Ausstellung noch unterschiedliche Zeitphänomene vorgestellt.



Folgende Veranstaltungen sind noch geplant:

- Besuch des Kunstmuseums
- Verkehrserziehung mit Revierbesichtigung
- Besuch der Zuckertütenfabrik
- Abschlussfahrt ins Schullandheim

Wir danken allen Eltern, welche uns bei unseren Ausflügen unterstützen.

Das Team vom Kindergarten

Foto und Text: Mehnert

RADFAHRER VEREIN „WANDERLUST 1902“ KLAFFENBACH E.V.

Mit unserer traditionellen Vereinsmeisterschaft ist für unseren Verein das Jahr 2013 zu Ende gegangen. Nach hart umkämpften Spielen konnte sich im Nachwuchsbereich die Mannschaft Ricardo Kral / Domenic Oehme vor Bruno Richter / Markus Meier durchsetzen. Den dritten Platz erreichte Dean Rehnert mit Benjamin Bemann. Sieger bei den Männern wurde Mirko Claus mit Werner Sieber.



(Domenic Oehme; Ricardo Kral; Bruno Richter; Markus Meier; Benjamin Bemann; Dean Rehnert; Gregor Uhlig; Enno Mathias; Thomas Schulze; Clemens Schulze; Marvin Uhlig; Pepe Sacher; v.l.n.r.)



(Sebastian Hofmann; Uwe Auxel; Werner Sieber; Mirko Claus; Markus Sieber; Maximilian Oehme; Justin Uhlig; Holger Richter; v.l.n.r.)

Bereits im Januar folgten mit drei Heimturnieren die nächsten Höhepunkte für unseren Verein. Am 18.01.2014 konnte unsere Juniorenmannschaft (M. Oehme / J. Uhlig) die ersten Punkte in Sachsens höchster Liga einfahren. Am darauf folgenden Wochenende waren unsere Männermannschaften vor heimischem Publikum aktiv. Unsere 1. Mannschaft (H. Richter / M. Claus) konnte dabei am Samstag 6 Punkte holen und hat damit ihre Position im Mittelfeld, einer in diesem Jahr sehr starken Oberliga, weiter gefestigt. Das 2. und 3. Männerteam ist am 26.01.2014 in eine neue Saison der Bezirksliga Chemnitz gestartet.

M. Dietrich / M. Sieber konnten den Heimvorteil nutzen und gleich die Tabellenführung einnehmen. Die 2. Mannschaft (S. Hofmann / R. Kreißig) musste berufsbedingt mit Ersatzspieler F. Weinhold antreten und hat 5 Punkte erkämpft.

Unsere beiden Schülermannschaften (B. Richter / D. Oehme; D. Rehnert / M. Uhlig) konnten sich bereits im November in heimischer Spielstätte erfolgreich für die Sachsenliga qualifizieren. Nach dem 2. Spieltag liegen sie dabei auf dem dritten bzw. sechsten Rang.

In der nächsten Ausgabe des Klaffenbacher Anzeigers können Sie die Abschlussergebnisse der Spielzeit 2013/14 nachlesen.

Text: Markus Sieber Fotos: Wolfgang Richter

KIRCHENNACHRICHTEN

Liebe Leser,

seit gestern habe ich ein blaues Auge. Es ist interessant zu beobachten, wie sich Menschen, denen ich nun begegne, sichtbar Gedanken darüber machen, wie ich wohl zu diesem blauen Auge gekommen bin. Manche fragen mich einfach, und ich kann ihnen die Geschichte erzählen. Andere machen sich ihre eigenen Gedanken, und vielleicht wird auch das eine oder andere Urteil gefällt.

Wie schnell geht das, dass wir andere nach ihrem Aussehen, ihrem Zustand, ihrer Kleidung, ihrem Geruch... beurteilen. Und nicht immer fällt das Urteil dabei gnädig aus. Oft führt das dazu, dass wir mit bestimmten Personen nichts zu tun haben wollen.

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, dass so ein Urteil über andere verheerende Folgen haben kann? Leider gibt es Menschen, die immer wieder abgelehnt werden, denen nichts zugetraut wird, die keine Chance bekommen, auch mal zu zeigen, was in ihnen steckt.

Bei Gott zählen solche Äußerlichkeiten alle nicht. Er lässt sich weder von uns beeindruckt noch abgeschreckt. Als Jesus auf der Erde unterwegs war, hat er sich mit allen Menschen abgegeben, egal wie privilegiert oder ausgestoßen, wie duftend oder stinkend, wie gebildet oder weniger klug sie waren.

Denn bei Gott zählt nicht, womit wir uns in unserer Welt einen Namen machen oder uns ins Abseits manövrieren. Bei ihm zählt allein unser Herz. **„Der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.“** (1. Samuel 16, 7 - die Bibel)

Davon könnten wir viel lernen, und unser Umgang miteinander würde sich gewaltig ändern. Wäre das nicht einen Versuch wert?!

Pfarrer Heiko Wetzig

Winterkirche - Kinderkirche

Seit Anfang Januar steht sie nun endlich - unsere Winterkirche in der Klaffenbacher Kirche. Hier können wir nun in der kalten Jahreszeit unsere Gottesdienste feiern, ohne dafür die ganze Kirche heizen zu müssen oder in den manchmal zu kleinen Gemeinderaum im Pfarrhaus zu gehen. Vielen Dank an alle, die den Einbau durch ihre Spenden und durch ihren Arbeitseinsatz möglich gemacht haben.

In den wärmeren Monaten werden wir dann unsere Gottesdienste wie bisher im großen Kirchenraum feiern und gleichzeitig die Kinder in den Winterkirchenraum einladen. Dort können sie an Sonntagen mit Kinderkirchenangebot den Kindergottesdienst erleben und an den anderen Sonntagen in diesem Raum malen und spielen, während die Eltern den Gottesdienst verfolgen können. Wir freuen uns über diese neuen Möglichkeiten und laden Sie alle herzlich ein, diese Möglichkeiten reichhaltig zu nutzen.

Jubelkonfirmation



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1939, 1944, 1954, 1964 und 1989, sind herzlich zur Feier der Jubelkonfirmation am Sonntag, dem 15. Juni 2014, in die Klaffenbacher Kirche eingeladen. Bitte melden Sie sich bis Ende April im Pfarramt und nennen Sie uns auch Adressen Ihrer Mitschüler, die Ihnen bekannt sind. Wir möchten gerne alle, die damals konfirmiert wurden, einladen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zu einem gemütlichen Kaffeetrinken in unserer Winterkirche ein.

Ganz herzlich laden wir Sie zu den Veranstaltungen unserer Gemeinde ein:

02.03.2014	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
09.03.2014	08:30 Uhr	Predigtgottesdienst
16.03.2014	10:00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Adorf - Kirche
23.03.2014	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
30.03.2014	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung
06.04.2014	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
13.04.2014	09:30 Uhr	gemeinsamer Konfirmationsgottesdienst Neukirchen
17.04. Gründonnerstag	19:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden in Adorf
18.04. Karfreitag	14:30 Uhr	Passionskonzert in Neukirchen
20.04. Ostersonntag	10:00 Uhr	Familiengottesdienst
21.04. Ostermontag	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
27.04.2014	10:00 Uhr	Fahrradgottesdienst am Wasserschloss
11.05.2014	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
18.05.2014	08:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Bibelwoche 2014

Die Bibel lesen und verstehen - das geht gemeinsam oft besser als allein. Die jährliche Bibelwoche ist eine gute Gelegenheit, sich intensiver mit einem biblischen Text zu beschäftigen. Ausgewählte Texte aus dem Markusevangelium stehen dieses Jahr im Mittelpunkt. Die Gemeinden Neukirchen, Adorf und Klaffenbach begehen die Bibelwoche in diesem Jahr wieder gemeinsam.

Mo, 10.03.2014	19:30 Uhr	LKG Neukirchen, (Chemnitzer Str. 30)
Di, 11.03.2014	19:30 Uhr	LKG Klaffenbach, (Klaffenb. Hauptstr. 89)
Mi, 12.03.2014	19:30 Uhr	LKG Adorf, (Hauptstr. 77)
Do, 13.03.2014	19:30 Uhr	Pfarrsaal Neukirchen, (Kirchsteig 3)
Fr, 14.03.2014	19:30 Uhr	Pfarrhaus Klaffenbach, (Klaffenb. Hauptstr. 49)
So, 16.03.2014	10:00 Uhr	gemeinsamer Bibelwochen-Gottesdienst in Adorf

Weitere Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde werden in unseren Schaukästen, unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage: www.kirche-klaffenbach.de veröffentlicht.

Kirchensteuer auf Einkommensteuer für Kapitalerträge: Das Verfahren wird vereinfacht - Freibeträge bleiben erhalten!

Die diesbezüglichen Informationen vieler Banken und Sparkassen durch Kundenscheiben, Flyer und Abdruck auf Kontoauszügen verursachen gegenwärtig viel Unsicherheit und Unmut bei unseren Kirchenmitgliedern. Wichtig ist daher: Es gibt keine neue oder gar höhere Kirchensteuer, sondern nur eine durch den Bundesgesetzgeber vorgegebene Verfahrensvereinfachung ab 2015 durch automatische Erhebung der Einkommensteuer auf Kapitalerträge (v. a. Zinsen). Wer diese Automatisierung für die Kirchensteuer nicht will, kann einen Sperrvermerk setzen lassen und muss dann - wie auch jetzt schon - für die Einkommensteuer die nicht befreiten Zinserträge gegenüber seinem Finanzamt erklären. Darüber müssen die Banken und Sparkassen informieren. Oft fehlt dabei aber leider der Hinweis auf den Sparer-Freibetrag und den Datenschutz. Denn selbstverständlich fällt wie bisher auf Zinserträge unterhalb des jährlichen Sparer-Freibetrages (801 Euro bei Ledigen bzw. 1.602 Euro bei Verheirateten und Lebenspartnern) keine Einkommensteuer und folglich auf diese auch keine Kirchensteuer an. Außerdem müssen im neuen automatisierten Verfahren strengste Maßnahmen für den Datenschutz eingehalten werden. Die Erhe-



bung erfolgt verschlüsselt und anonymisiert. Die Religionszugehörigkeit der Kunden wird den Bankmitarbeitenden nicht bekannt gemacht.

Sonnabend, 8. März 2014, 9 Uhr im F+U Einsiedel



(Dittersdorfer Weg 25) mit Sabine von Heyking, Chemnitz, zum Thema: **Die Kraft der Worte „Hast du schon gehört ...?“** (Nähere Informationen finden Sie unter www.fruehstueckstreffen.de) Eintrittskarten zu 8 € bis 3.3. bei: „bellaflora“ Steffi Schröder, Birkencenter Klaffenbach, „Sonntags Christliche Buchhandlung“ Jahnsdorf, Neukirchner Str. 12

Weihnachten im Schuhkarton 2013



Weihnachten im Schuhkarton 2013

Auch 2013 gab es wieder Grund zur Freude, denn in Klaffenbach wurden ca. 60 Päckchen gesammelt und auf die Reise nach Osteuropa geschickt. Insgesamt wurden in der Sammelstelle in Gelenau 939 Päckchen und 2450,00 € Spenden bzw. Transportgeld aus den umliegenden Gemeinden (darunter Klaffenbach) abgegeben. Herzlichen Dank allen, die sich an der Aktion beteiligt haben. „Die Freude, die man weitergibt - und sei es nur ein gefüllter Schuhkarton für ein Kind in Not - kehrt ins eigene Herz

Kontakt: Pfarramt und Friedhofsverwaltung,
Klaffenbacher Hauptstraße 49,
09123 Chemnitz,
Tel.: 0371 2607024
E-Mail: Ev.K.K.K.@gmx.de
Internet: www.kirche-klaffenbach.de

Öffnungszeiten:

dienstags 09.00 -11.00 Uhr und 15.00 -17.00 Uhr sowie
donnerstags 09.00 -11.00 Uhr.



Danksagung

*Eben noch im Leben – voll mittendrin.
So fühlbar nah – grad' noch vorhin.
Ganz selbstverständlich – wie das so ist.
Es kam alles anders – jetzt schmerzlich vermisst.*



Johannes Kirner

geboren im Mai 1949

Er hat am 22. November 2013 den Kampf gegen seine schwere Krankheit verloren. Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift, durch Blumen- und Geldspenden sowie durch ein letztes ehrendes Geleit möchten wir uns herzlich bedanken.

In stiller Trauer

Ehefrau Sieglinde
Tochter Manuela mit Familie

Chemnitz im November 2013

Wir veröffentlichen an dieser Stelle gern Ihren

Dank

für die Anteilnahme,

die Sie beim Verlust Ihres lieben Familienmitglieds erfahren haben, und die Ihnen Trost in schweren Stunden spendete.

Per **Telefon 03722 505090**, **Fax 03722 5050922**
oder **E-Mail info@riedel-verlag.de**

stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Anzeigengröße: 93 x 65 mm

*Ihre große Liebe
kehrte nicht zurück ...*

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.**
Spendenkonto: **4300 603**
Postbank Frankfurt •
BLZ 500 100 60



KINDER- UND JUGENDTREFF „ZUR ALTEN WANNE“



Der KJT „Zur Alten Wanne“ in Harthau ist ein beliebter Treffpunkt für Kids, Jugendliche und Junggebliebene und wird von der Ev. - Luth. Lutherkirchgemeinde Chemnitz/Harthau seit 1996 betrieben.

Folgende Öffnungszeiten gibt es

(Änderungen besonders in den Ferien beachten!)

Montag: 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag: 15.30 Uhr bis 22:00 Uhr
Mittwoch: 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 13.30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr incl. Sportprojekt

Seit Mitte Januar gibt es ein neues Angebot der Kirchengemeinden Harthau und Altchemnitz für Teenies im Alter zwischen 11 und 13 Jahren (5. - 7. Klasse).

Der Teenietreff ist ein Angebot für Mädchen und Jungen, die eines Tages Konfirmation durchführen wollen. Hierbei wird thematisch gearbeitet, aber auch kreative und spielerische Angebote stehen im Mittelpunkt. Prinzipiell führen wir ein gemeinsamen Imbiss bzw. Essen durch. Hierbei sollen die Teilnehmer ihre „Kochkünste“ mit einbringen. Der Teenietreff „Gemeindegewinn“ findet Donnerstags zwischen 17:00 und 18.30 Uhr statt. (Bitte auch Aushänge beachten!)

Weitere Angebote sind das Bürgercafe', indem sich Bürger aus Harthau, Klaffenbach und nähere Umgebung treffen können. Hierbei gibt es verschiedene kulturelle Beiträge von Kindern oder anderen Personen, z.B. Reiseberichte, Musik- und Tanzprogramme, Diskussionsrunden u.a..

An folgenden Terminen wird das Bürgercafe' durchgeführt:

12.03.2014; 14.05.2014; 09.07.2014; und 10.09.2014.

Beginn ist jeweils 16 Uhr (neu)!

Weiterhin gibt es seit ca. 2 Jahren den „Generationentreff“, der am

15.03.2014; 12.04.2014; 17.05.2014; 14.06.2014 Schul- und Heimatfest (!); und 20.09.2014 Tag der Offenen Tür (!)

Das diesjährige Volleyballturnier im Rahmen des Schul- und Heimatfestes findet ausnahmsweise schon am Freitag, den 06.06.2014: 18:00 Uhr in Harthau statt. Anmeldung erfolgt bitte per Mail: alte-wanne@gmx.de bis spätestens 27.05.2014 (Mannschaftsname, Kontaktperson mit Telefon und Mailadresse)

Weitere Angebote sind 2 x wöchentlich der Kidsclub (Flyer sind im Club erhältlich!); Ballsport für Kids (Freitags 13:00 bis 14.30 Uhr - nicht in den Ferien oder an Feiertagen). Auch Kindergeburtstage können in der „Wanne“ gefeiert werden. Eine Anmeldung ist dringend notwendig und sollte mindestens 3 Wochen vorher erfolgen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich einfach an Diakon A. Grundig (Tel.: 0170/8928945 oder E-Mail: alte-wanne@gmx.de).

Foto und Text:

Diakon A. Grundig

Anzeigen & Werbebeilagen:

Uwe Rahnfeld, Tel.: 0152/3455 8453

oder Telefon: 03722/505090 Yvonne Heinig

e-mail: Heinig@riedel-verlag.de